

# Bioabfallsammlung

---

Bis zwanzig Prozent Küchen-, Speise- und Gartenabfälle landen heute im Kehrachtsack und werden in der Kehrachtsverwertungsanlage verbrannt. Diese Grün-/Bioabfälle können jedoch weiterverwertet werden! Deshalb bietet die Gemeinde Binningen eine kostenlose Haus zu Haus-Sammlung für Grün- und Bioabfälle an. Die eigenhändige Kompostierung ist eine Alternative und wird weiterhin unterstützt.

## Kostenlose Haus zu Haus-Sammlung der Grün-/Bioabfälle

Zusätzlich zu den Grünabfällen (Gartenabraum, Astmaterial etc. in Bündeln) können alle organischen Küchen- und Speisereste aus Haushalten in einem Container mitgegeben werden. Die Haus zu Haus-Sammlung findet von März bis November wöchentlich, von Dezember bis Februar zweimal pro Monat statt. Bei geringen Mengen können Container in grösserem Abstand herausgestellt oder gemeinsam mit Nachbarn besser ausgenutzt werden. Die gesammelten Grün-/Bioabfälle werden zu Biogas vergärt. Die kombinierte Grün-/Bioabfuhr ist kostenlos.

- Liste erlaubte und verbotene Gartenabfälle sowie Rüst- und Speiseabfälle: [Bioabfallsammlung - InfoPlakat - BioKlappe \[pdf\]](#)
- [Bioabfallsammlung Informationsflyer \[pdf\]](#)
- [Flyer Grüngut-Separatsammlung für Haushalte \[pdf\]](#)

## Bereitstellung

- **Normcontainer:** Die Grün-/Bioabfälle müssen in normierten, ans Sammelfahrzeug andockbaren Containern bereitgestellt werden. Anforderungen an Containernorm siehe [Merkblatt Container \[pdf\]](#).
- **Weitere zulässige Bereitstellungsarten:** Äste (bis maximal 10 cm Durchmesser, auf 1.50 m gekürzt) und mit Hanfschnur gebündeltes Grüngut (bis maximal 30 cm Durchmesser) sowie nur in den Herbstmonaten Oktober und November: Big Bags mit Herbstlaub, bis maximal 20 kg.
- **Nicht zugelassen sind:** Verpackungen, Körbe, Säcke, Eimer. Kleine Biokübel bzw. verknotete kompostierbare Beutel können nicht an der Strasse, sondern nur via Container bereitgestellt werden.

## Alternativen zur Haus zu Haus-Sammlung von Grün-/Bioabfällen

- **Kompostierung der Küchen-/Speisereste im Garten:** Kompost verbessert die Bodenstruktur und ist wertvoller Dünger. Deshalb lohnt es sich, diese - sowie auch die Grün-/Gartenabfälle zu kompostieren. Die Kompostberatung Binningen, Tel. 061 302 06 44, unterstützt dabei.
- **Häckseldienst für Grün-/Gartenabfälle:** Grün-/Gartenabfälle sind als Häcksel ideal für die Kompostierung im Garten. Der kostenpflichtige Häckseldienst der Gemeinde zerkleinert Astmaterial. Voranmeldung per Telefon (061 425 53 02) oder über [Häckseldienst \(Formular\)](#).
- **Bioklappe für Küchenabfälle und Speisereste:** Haben Sie keinen Stellraum für einen Grün-/Biocontainer? Dann steht die Bioklappe an der Quartiersammelstelle Postgasse beim Dorfplatz bereit. Zum Einwerfen eines vollen Sacks, der biologisch abbaubar sein muss, braucht es eine elektronische Chipkarte, mit der die Bioklappe geöffnet wird. Diese Karte kann gegen ein Depot bei der Bauabteilung, Hauptstrasse 36, bezogen werden ([Öffnungszeiten](#) beachten). Mit der Chipkarte kann die Bioklappe gratis benutzt werden. Verrottbare Säcke zum Sammeln der Bioabfälle und Kleinbehälter für die Aufbewahrung des Sacks sind bei den Grossverteilern erhältlich. [Was darf in die Bioklappe?](#)

## Weitere Informationen zur Bioklappe

- [www.bio-klappe.ch](http://www.bio-klappe.ch)
- [www.bio-power.ch](http://www.bio-power.ch)
- [Bioklappen-Flyer \[pdf\]](#)
- [Bioabfallsammlung - InfoPlakat - BioKlappe \[pdf\]](#)

## Standort (Öffnungszeiten Werktags 7-12 und 14-20 Uhr)

Postgasse beim Dorfplatz neben der Margarethenturnhalle bei der Altglas-Sammelstelle



## Gebührensysteem

Zum Einwerfen eines vollen Sacks, der biologisch abbaubar sein muss, brauchen Sie eine elektronische Chipkarte, mit der die Bioklappe geöffnet wird. Diese Karte kann bei der Bauabteilung, Hauptstrasse 36, bezogen werden. Mit der Chipkarte können Sie die Bioklappe gratis benutzen. Für die Karte wird ein Depot von 10 Franken erhoben. Verrottbare Säcke zum Sammeln der Bioabfälle und Kleinbehälter für die Aufbewahrung des Sacks sind bei den Grossverteilern erhältlich.

**Was gehört in die Bioklappe**

- *Obst (samt Schale und Kernen), Früchte, Salat, Gemüse u. dgl.*
- *Wurst, Fleisch, Fisch u. dgl.*
- *Brot, Toast, Zopf u. dgl.*
- *Kaffeesatz und Teesatz (lose oder samt Filter/ Beuteli)*
- *Eier samt Eierschalen + Eierkarton*
- *Teigwaren (roh oder gekocht)*
- *Getreide- und Hülsenfrüchte*
- *Kochfett / alle Arten von Saucen*
- *Kartoffelprodukte wie Pommes Frites, Chips, Kartoffelbrei usw.*
- *Milchprodukte wie Käse, Milch, Rahm, Quark,*
- *Jogurt, Pudding, Butter usw.*
- *Süssspeisen wie Schokolade, Kuchen, Torten, Gutzli, Honig, Konfitüre usw.*
- *Mehl, Zucker, Gewürze*
- *Schnittblumen, Kleinpflanzen (ohne Topf und ohne Stützdraht)*

**Fragen und Auskünfte**

Verkehr, Tiefbau und Umwelt  
Hauptstrasse 36  
4102 Binningen

Telefon

061 425 53 02

E-Mail

[basekretariat@binningen.bl.ch](mailto:basekretariat@binningen.bl.ch)

Öffnungszeiten

[Öffnungszeiten](#)

**Bedienungsprobleme**

**Störungen der Bioklappe melden Sie bitte beim Werkhof,  
Gemeinde Binningen, Tel. 061 421 38 52**

---